

22. Juni 2022

Helga Nowotny und Erwin Pröll zu Ehrensensoren der Donau Universität Krems ernannt

LH Mikl-Leitner: „Zwei Persönlichkeiten, die Niederösterreich zum Wissenschaftsland gemacht haben“

Mit einem Akademischen Festakt wurden heute Nachmittag im Audimax der Donau Universität Krems Professorin Helga Nowotny und Landeshauptmann a.D. Erwin Pröll zur Ehrensensorenin bzw. zum Ehrensensoren ernannt.

Nach der feierlichen Begrüßung des Rektors Mag. Friedrich Faulhammer würdigte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die beiden Persönlichkeiten in ihrer Festrede: „Heute ist ein Freudentag für unsere Universität für Weiterbildung Krems, ein Freudentag für den gesamten Bereich der Wissenschaft und ein Freudentag für ganz Niederösterreich. Denn heute dürfen wir zwei Persönlichkeiten in den Mittelpunkt stellen, die sich um die Entwicklung unserer Wissenschaftslandschaft und die Entwicklung der Universität wirklich verdient gemacht haben“, so Mikl-Leitner.

Die Landeshauptfrau in ihrer Festrede zu Professorin Nowotny: „Sie haben als eine der anerkanntesten Wissenschaftsforscherinnen weltweit Stationen an den bedeutendsten Universitäten genommen und sind unserem Land trotz Ihrer internationalen Forschungskarriere immer eine verlässliche Partnerin geblieben. Ihr Ansatz der wissenschaftlichen Weiterentwicklung ist Grundlage und Basis der Donau Universität, die diese so einzigartig macht. Mit all ihrer wissenschaftlichen Arbeit haben Sie die akademische Landschaft nachhaltig geprägt.“

Anschließend fand Sie persönliche Worte für ihren Vorgänger, Landeshauptmann a.D. Erwin Pröll: „Du bist der Architekt Niederösterreichs auf dem Weg zum Forschungs- und Wissenschaftsland. Deine Vision war: `Niederösterreich braucht keine rauchenden Schloten, sondern rauchende Köpfe`, und Niederösterreich soll als Wissenschaftsland wahrgenommen werden, um Innovationskraft entfalten zu können, als moderne, wettbewerbsfähige Region in Europa. Und heute ist das alles Realität! Du hast trotz vieler Zweifler und Kritiker und dank mutiger Entscheidungen deine Vision umgesetzt. Heute sind wir Top-Wissenschaftsstandort mit Top- Wissenschaftseinrichtungen, die eine Strahlkraft weit über die Grenzen unseres Landes hinaus haben. Dank dir haben wir heute Institutionen von Weltformat, wie die Universität für Weiterbildung in Krems, das IST Austria in Klosterneuburg oder auch Med Austron in Wr. Neusadt. Alles Institutionen, die mit deinem Namen, deiner politischen Arbeit und deinem Weitblick aufs Engste verbunden sind.“

NLK Presseinformation

Die Laudatoren, die Vizerektoren Univ.-Prof. Mag. Dr. Peter Parycek und Univ.-Prof.in Dr.in Viktoria Weber, machten bewusst, was die beiden Persönlichkeiten für die Entwicklung der Wissenschaft wie auch insbesondere für das Entstehen und die Entwicklung der Donau Universität mit Mut und Engagement geleistet haben.

Sowohl Novotny als auch Pröll fanden berührende Dankesworte und betonten, dass sie weiterhin eng mit der Donau Universität für Weiterbildung Krems und dem Land Niederösterreich verbunden bleiben werden.

Bundesminister Polaschek dankte den beiden ausgezeichneten Persönlichkeiten per Videobotschaft für deren jahrelanges Engagement, dass die Wissenschaftslandschaft national und international geprägt habe.

1995 wurde die Donau Universität für Weiterbildung gegründet, seitdem wurden mehr als 100 Millionen Euro für Fertigstellung, Erweiterung und Modernisierung investiert. Musikalisch umrahmt wurde der Festakt vom Austrian Female Brass Quintet quintTTTonic.



Von links nach rechts: LR Martin Eichinger, Senatsvorsitzende Michaela Pinter, Rektor der Donau Universität Friedrich Faulhammer, Laudatorin V Viktoria Weber, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Ehrensensatorin Helga Nowotny, Ehrensensator Landeshauptmann a.D. Erwin Pröll, Laudator Vizerektor Peter Parycek und 2. Präsident des NÖ Landtages Karl Moser.

© NLK Pfeffer

Weitere Bilder

NLK Presseinformation



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner bei ihrer Festrede.

© NLK Pfeffer



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gratulierte ihrem Vorgänger Erwin Pröll zum Ehrensensator.

© NLK Pfeffer



Von links nach rechts: Rektor Friedrich Faulhammer, Laudatorin Viktoria Weber, Ehrensensator Erwin Pröll, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Senatsvorsitzende Michaela Pinter und Landesrat Martin Eichinger bei der Dekretübergabe.

© NLK Pfeffer